

Midden in de winternacht

In den Niederlanden verbreitet - Melodie ursprünglich aus Katalonien

*Mit Instrumenten oder auch a cappella aufzuführen.**Instrumentalnoten: siehe obige Internetadresse.**(Bei a cappella-Aufführung einen Ton höher empfohlen.)*

Dt. Text & Satz:

Matthias Bretschneider

(6) *mf Solo od. kleine Gruppe*

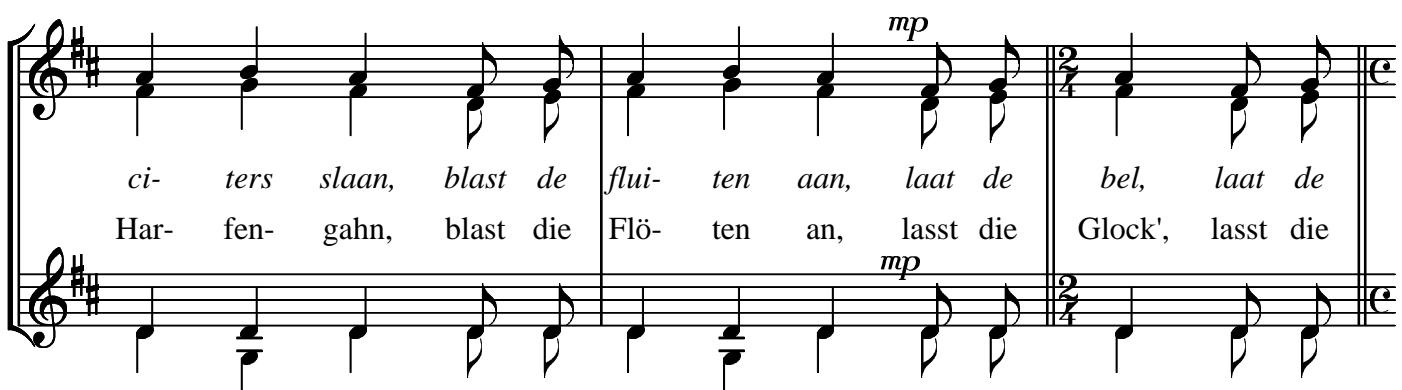
1. Mid- den in de win- ter- nacht ging de he- mel o- pen.
 1. Mit- ten in der Win- ter- nacht stand der Himm- el of- fen.
 2. Fri- den war hier ü- ber- all, wil- de Tie- re ka- men,
 3. Mit- ten in des Win- ters Pracht blüh- ten vie- le Bäu- me
 4. Seht, da steht der Mor- gen- stern, leuch- tet uns auf Er- den,



Die ons Heil der we- reld bracht ant- wort op ons ho - pen.
 Wer das Heil der Welt ge- bracht, Ant- wort wir er- hof - fen.
 mit den Scha- fen in dem Stall spiel- ten sie zu- sam - men.
 und ein ir- disch Pa- ra- dies zog durch vie- le Räu - me.
 und der Tag ist nicht mehr fern, Frie- de soll uns wer - den!

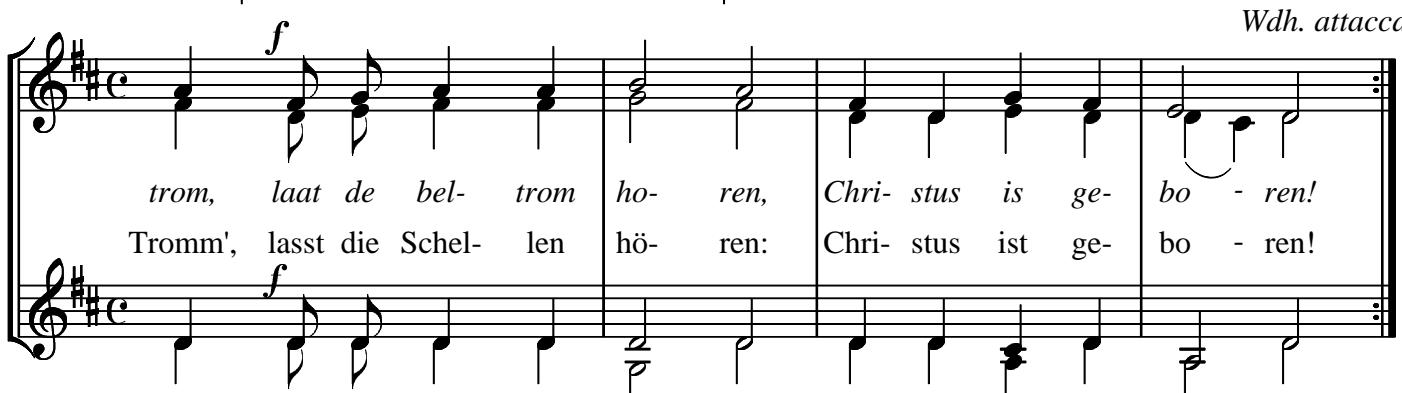
Refrain: Chor

El- ke vo- gel zingt zeijn lied, her- ders waa- rom zingt gjij niet? Laat de
 Je- der Vo- gel singt sein Lied, Hir- ten, wa- rum singt ihr nicht? Lasst die



ci- ters slaan, blast de flui- ten aan, laat de bel, laat de
 Har- fen- gahn, blast die Flö- ten an, lasst die Glock', lasst die

Wdh. attacca



trom, laat de bel- trom hö- ren, Chri- stus is ge- bo - ren!
 Tromm', lasst die Schel- len hö- ren: Chri- stus ist ge- bo - ren!